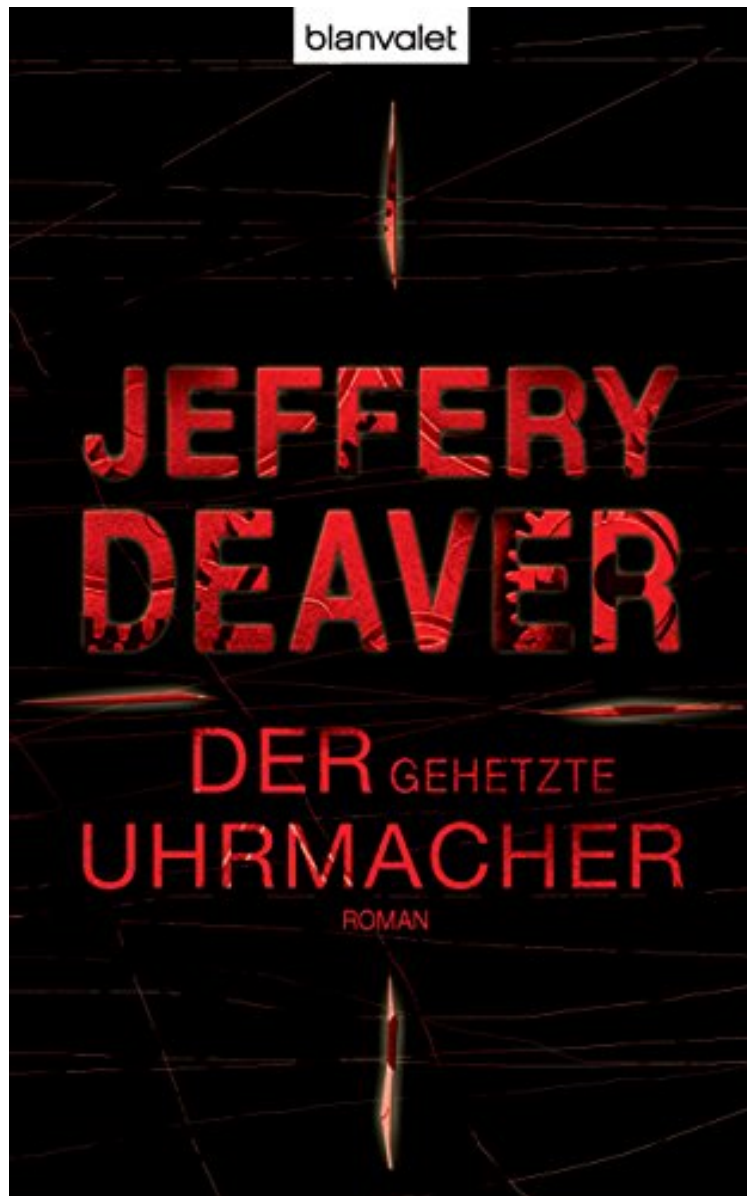


(Free and download) Der gehetzte Uhrmacher: Roman (Lincoln-Rhyme-Thriller 7)

Der gehetzte Uhrmacher: Roman (Lincoln-Rhyme-Thriller 7)

Von Jeffery Deaver

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #11362 in eBooksVerffentlicht am: 2007-07-31Erscheinungsdatum: 2007-08-07File Name: B004OL2B9Y | File size: 74.Mb

Von Jeffery Deaver : Der gehetzte Uhrmacher: Roman (Lincoln-Rhyme-Thriller 7) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der gehetzte Uhrmacher: Roman (Lincoln-Rhyme-Thriller 7):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse

Krimi bis zum Schluss Von Paul Das Buch ist spannend und dank einiger geschickter Wendungen und bisweilen recht kantig skizzierten Charakteren bleibt es auch spannend bis zur letzten Seite. Einzig die immer länger werdenden Ermittlungsnotizen sind Geschmackssache. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starker Teil 7! Von DU-TH Zwei Leichen werden innerhalb kürzester Zeit in New York ermordet aufgefunden, am Tatort ist jeweils eine Uhr zurückgelassen worden. Erneut müssen das Ermittlerduo Rhyme und Sachs an die Arbeit, dieses Mal unterstützt von der FBI-Agentin und Verkehrspezialistin Kathryn Dance, um weitere Morde zu verhindern. Doch dieser Fall wird immer komplizierter, sobald er auch nur ansatzweise aufgeklärt scheint. Was sind die Motive des Uhrmachers und vor allem, was ist sein eigentliches Ziel? Ein ziemlich komplex verschachtelter Thriller, der aber exzellent gelungen ist. Jeffrey Deaver ist bekannt für seine überraschenden Wendungen, aber dieses Mal gibt es so viele, dass man niemals den Augen (bzw. in meinem Fall den Ohren) vertrauen konnte. Außerdem begegnet uns in diesem Band erstmals die Kinesikexpertin Kathryn Dance, über die Deaver inzwischen eine eigene Serie gestartet hat. Der Thriller ist jederzeit unterhaltsam, auch wenn z.T. die Glaubwürdigkeit zweifelhaft ist, ich kann mir zumindest nicht vorstellen, dass ein Serienkiller dermaßen verschachtelt denkt und solche Risiken eingeht. Nach dem schwächeren Band 6 wieder ein hervorragender Rhyme-Thriller, gewohnt stark vorgetragen vom dieses Mal wieder als Sprecher fungierenden Dietmar Wunder. Knappe 5 Sterne! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein guter Krimi.... Von Whiplash Ich bekam dieses Buch in die Hand gedrückt, und während ich meinem Gegenüber in das unzufriedene Gesicht schaute, sagte dieser: "Das Buch können Sie behalten, ich habe nach der Hälfte aufgehört zu lesen." Dieser Ausspruch und die Tatsache, dass ich niemals, bis auf eine einzige Ausnahme, ein Buch nur halb gelesen zur Seite lege, regte mein Interesse. Ich wusste vorher weder, dass es eine Serie um den querschnittsgelähmten Ermittler Lincoln Rhyme gibt, noch habe ich ein Buch von Jeffrey Deaver gelesen. Zum Buch selbst kann ich sagen, dass es sich um einen ausgezeichneten Kriminalroman handelt, der sowohl überraschende Wendungen als auch eine unkonventionelle und gerissene Verhörmethode im Gepäck hat und über eine gute und dichte Atmosphäre verfügt. Unkompliziert führt der Autor einen in die schon bestehende Geschichte um den Hauptprotagonisten und seine Assistentin Amelia Sachs ein, so dass man den Ablauf gut folgen kann und nicht das Gefühl bekommt, etwas verpasst zu haben. Zugegeben, der Roman könnte als ein wenig zu reisserisch, ein wenig konstruiert und oberflächlich durchgehen. Das hat mich aber nur wenig bis garnicht gestört, zumal ich die letzten 150 Seiten zwanghaft und in Höchstgeschwindigkeit verschlungen habe, ob der ungeheuren Spannung. Konstruiert oder nicht, spannend ist es allemal.

Kurzbeschreibung Beim kalten Vollmond: fünf vor Mord Kleine Standuhren, die gnadenlos die letzten Sekunden im Leben der Opfer herunterzählen, sind das unverwechselbare Markenzeichen des Uhrmachers. Lincoln Rhyme und Amelia Sachs jagen einen Serienkiller, der seine Morde mit der unfehlbaren Präzision eines Schweizer Uhrwerks begeht. Und sie erhalten dabei unschätzbare Hilfe von Kathryn Dance, einer weltweit anerkannten Verkehrspezialistin, die Verbrecher zuverlässiger entlarven kann als ein Lügendetektor. Doch der Uhrmacher ist den Ermittlern stets einen Schritt voraus und irgendwo im Verborgenen tickt ein Zeitender unerbittlich gegen Null... Deavers neuer Megathriller wird Ihnen buchstäblich die Zeit vertreiben.... de Er mordet mit der Präzision eines Uhrwerks und hinterlässt am Tatort keinerlei Spuren, dafür aber stets Uhren eines bestimmten Fabrikats. Jeffrey Deavers Ermittlertriochen Amelia Sachs und Lincoln Rhyme muss erkennen, dass der gehetzte Uhrmacher ein absolut gleichwertiger Gegner ist. Ein Pier am Ufer des Hudson River in der Nähe von Greenwich Village und eine Seitengasse unweit des Broadway - zwei Schauplätze von ungewöhnlichen Mordtaten, die nur durch ein nicht unwichtiges Detail miteinander in Verbindung gebracht werden können. Identische Uhren nämlich, die der Mörder an den Tatorten zurückgelassen hat. Sachs und Rhyme stehen ohne Spuren und Motiv da. Allerdings können Sie die Uhren bis zum Händler zurückverfolgen und erfahren zu ihrem Entsetzen, dass der Kunde zehn Stück des Fabrikats erworben hat. Womöglich gilt es also weitere Morde zu verhindern? Wie durch ein Wunder schlagen zwei weitere Mordversuche fehl. Ungewöhnlich für einen Täter, der sonst mit jeder nur denkbaren Perfektion zu Werke geht. Doch auch die belebenden Zielpersonen können sich keinen Reim auf die Mordanschläge machen. Zu allem Überfluss macht Amelia Sachs eine schwere Krise durch, weil ihr verstorbener Vater, ebenfalls Cop und ihr großes Vorbild, unter schweren Korruptionsverdacht geraten ist. In dieser Situation stößt die Verkehrspezialistin Kathryn Dance zum Team und aller Skepsis Lincolms Rhymes zum Trotz bringen ihre hervorragenden Fähigkeiten die Ermittlungen endlich auf die richtige Spur. Jeffrey Deaver ist ein wirklich abgefeimter Thriller gelungen, in dem er seine Leser und die Helden des Romans immer wieder auf falsche Fährten und in Sackgassen lockt. Nebenschlichkeiten erweisen sich als bedeutsam, augenscheinlich Bedeutsames als völlig belanglos. Hochspannung löst sich in ein Nichts auf, entspannte Situationen eskalieren urplötzlich. Die Handlung kulminiert in einem Wettlauf gegen die Zeit und in einem wiederum sehr überraschenden und klug gesetzten Schlusspunkt. -- Ulrich Deurer Pressestimmen "Gut konzipierte Krimiunterhaltung mit plastischen und Neugier weckenden Figuren, die hoffentlich zum Teil auch in den Folgebänden noch mitspielen werden. Gutes Lesevergnügen, das einem ein paar kalte Schauer den Rücken jagt." (sandammer.at) Der siebte Fall von Kultermittler Rhyme und Sachs besticht erneut durch die geschickte Story, durch zahlreiche Wendungen, durch seine komplexen Figuren und die atemberaubende

Spannung. Deaver hetzt den Leser durch seinen neuesten Roman. Er ist und bleibt ein ganz Groer dieses Genres.
(BILD AM SONNTAG)"Der gehetzte Uhrmacher' ist ein Muss fr Fans des besseren Serienkiller-Thrillers. Wer ihn liest, sollte aber etwas Zeit mitbringen: Dieses Buch lsst sich erst aus der Hand legen, wenn die letzte Seite gelesen ist.
Spannung pur!" (NEUE RUHR ZEITUNG)